

Monster-Vakuumhebergerät schafft 32 Tonnen

Zwei bei AERO-Lift Vakuumtechnik in Binsdorf gefertigte Hebeeräte aus dem Schwerlastbereich sind bereits vor einiger Zeit auf Überlängelastern ins Ausland verschickt worden. Jetzt stand eine weitere Verladung an, nach Dänemark.

Die Verladung des Monster-Hebeeräts war beeindruckend: Es schwebte am Schwerlastkran in fast sechs Metern Höhe über dem Firmenhof. Nach einer knappen Stunde war alles festgezurr und bereit zum Abtransport.

Das Vakuumhebergerät hatte fast die ganze Produktionshalle ausgefüllt: Es maß stolze 17 Meter. Mit 33 großen Saugplatten an massiven Stahltraversen hat es eine Hubkraft von 32 000 Kilogramm. Das Eigengewicht des Geräts beträgt fünf Tonnen.

Die Sicherheit wird bei den Vakuumhebergeräten aus Binsdorf groß geschrieben: Die Aero-Lift-Geräte sind immer auf die doppelte Saugkraft ausgelegt, und auch bei einem eventuellen Stromausfall sicher.

Bei dem jetzt verladenen Gerät können sechs Saugkreise angesteuert werden, die je nach zu hebender Plattengröße zu- oder



In sechs Metern Höhe hängt das Aerolift-Vakuumhebergerät an einem Schwerlastkran. Verschickt wurde es dieser Tage nach Dänemark.

Foto: Mörike

abschaltet werden können. Ein Notbedienpult gewährleistet beim Ausfall der Funkfern-

steuerung die Bedienung aller Gerätefunktionen wie Saugen oder Lösen sowie die Ansteue-

rung der Saugkreise. Das Aero-Lift-Team aus Konstruktion, Produktion und

Verkauf/Export ist stolz, diesen Auftrag in der geplanten Zeit gestemmt zu haben. In Däne-

mark werden damit extrem schwere Stahlplatten mit bis zu 20 Metern Länge, drei Metern Breite und fast sieben Zentimetern Dicke gehoben und bewegt.

Aus den flachen Stahlplatten werden im weiteren Produktionsprozess runde Turmsegmente für Windkraftanlagen gefertigt. Dank Vakuumtechnik ist das enorme Gewicht kein Problem, zudem wird das zu verarbeitende Blech durch das Ansaugen mittels weichen Dichtungen geschont.

Die inhabergeführte Firma Aero-Lift Vakuumtechnik fertigt in Binsdorf seit mehr als 25 Jahren professionelle Hebelösungen mittels Vakuumtechnik und hat sich einen Namen in verschiedenen Branchen gemacht: Für den Maschinen- und Anlagenbau, die Holz- und Möbelbranche, Chemie-, Pharma- und Lebensmittelindustrie, Logistik, Bauindustrie und viele mehr bietet sie passende Hebelösungen.

Vom kleinsten Elektronikteilchen bis hin zu tonnenschweren Metallplatten für Windkraftanlagen wird mittels Vakuumtechnik und weichen Saugplatten alles material- und rückenschonend gehoben und bewegt. Deshalb passt auch das Aero-Lift-Maskottchen, ein schwebender Elefant, so gut zum Unternehmen.

Premiere im Autohaus Sauter

Zu einem Premierenfest mit Zauberer Raymondo lädt das Autohaus Sauter am Samstag, 29. September, unter dem Motto »Next Level« in die Kientenstraße Ebingen ein. An dem Tag gibt es vier neue Kia-Modellreihen sowie das Toyota-Programm zu sehen. Der Zauberer und Magier »Raymondo« kommt von 13.30 bis 14.30 Uhr. Vorgestellt werden der Kia Sportage mit neu entwickeltem Mild-Hybrid-Antrieb, der Kia Ceed und Kia Ceed Sportswagon sowie der Premium-Kombi Kia Optima Sportswagon.

25 Jahre Arbeitsmarktkompetenz

Als Liane Rebhan, Carmen Ritter und Markus Kemmer im September 1993 ihre Ausbildung begannen, ahnten sie noch nicht, wie sich ihre berufliche Laufbahn im kommenden Vierteljahrhundert entwickeln würde. Die Einstellung jährte sich nun zum 25. Mal. Grund genug für die Geschäftsführung, die Dienstjubiläen in einer kleinen Feierstunde zu würdigen.

Georg Link, Chef der Agentur für Arbeit Balingen, und der Personalratsvorsitzende Harald Uhl blickten mit den Jubilaren auf bewegte und abwechslungsreiche Jahre zurück. Alle Dienst-

bilare erhielten von Link Dankurkunden verbunden mit seiner Anerkennung für ihre im zurückliegenden Vierteljahrhundert erworbenen Fachkenntnisse und den Einsatz im Interesse ihrer Kundschaft.

Die drei Geehrten sind inzwischen alle in der Arbeitsvermittlung tätig, haben bisher aber ganz unterschiedliche Stationen durchlaufen. Rebhan hatte nach der Ausbildung zunächst sachbearbeitende Aufgaben, bevor sie nach einer internen Weiterbildung in die Arbeitsvermittlung kam. Ihre langjährige Arbeitsmarkterfahrung bringt

sie seit nunmehr fast zehn Jahren in die Aufgabe als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt ein.

In der Leistungsabteilung begann Ritter ihren Werdegang nach der Ausbildung. Nach Tätigkeiten in verschiedenen Dienststellen wechselte sie im Sommer 2010 in die Arbeitsvermittlung und berät Kunden nun schon seit vielen Jahren in der Dienststelle in Albstadt.

Auch Kemmer ist heute Arbeitsvermittler. Im Anschluss an die Ausbildung startete er zunächst im sachbearbeitenden Bereich. Nachdem er wechselnd



Jubilarehrung bei der Agentur für Arbeit Balingen (von links): Georg Link, Carmen Ritter, Liane Rebhan, Markus Kemmer und Harald Uhl.

Foto: Arbeitsagentur

in allen Dienststellen der Balingener Arbeitsagentur tätig war, ist er seit geraumer Zeit in Sigma-

ringen für die Beratung und Vermittlung von Arbeitsuchenden und Arbeitslosen zuständig.

Osiander fährt zur Buchmesse

Eine Fahrt zur Frankfurter Buchmesse – Ehrengast ist Georgien – organisiert die Buchhandlung Osiander für Samstag, 13. Oktober. Abfahrt ist um 6 Uhr am Busbahnhof Ebingen. Die Teilnahme kostet 50 Euro inklusive 18 Euro Messeeintritt. Karten gibt es im Vorverkauf bei Osiander in der Marktstraße Ebingen, Telefon 07431/134670. Zustiegen ist möglich um 6.30 Uhr in Balingen am Bahnhof. Auf dem Frankfurter Messegelände steht der Tag zur freien Verfügung. Um 18 Uhr beginnt die Rückfahrt.



Bücherspende an die Balingener Tafel: Nathalie Hahn (von links), Thomas Hölzel und Jürgen Rieger.

Foto: Tafel

Bücher für die Tafel

Zum zehnten Mal fand die Aktion »Kinderbücher für die Tafeln« der Selbst.Los! Kulturstiftung statt. Jürgen Rieger von der Buchhandlung Rieger hat die Balingener Tafel besucht und neue Kinderbücher im Wert von fast 2000 Euro überreicht.

Der Bundesverband der Tafeln hat die Aktion der Selbst.Los! Kulturstiftung mit der Verleihung des »höchsten Ordens«, dem Tafelteller, gewürdigt. Vor allem Kinder in Armut freuen sich, ein neues Buch ihr Eigentum nennen zu können, nicht zurückgeben zu müssen, immer wieder heraus-

kramen und lesen zu können.

Die Kulturstiftung möchte Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben fördern. Da jedes fünfte Kind in Deutschland in Armut lebt und bei einem monatlichen Budget von ein bis zwei Euro pro Kind für Bücher Neuanschaffungen nicht möglich sind, freuen sich der Förderverein der Tafel und die Buchhandlung Rieger, hier zumindest einigen bedürftigen Kindern ein neues, eigenes Kinderbuch schenken zu können.

Der Förderverein der Tafel bedankte sich bei der Buchhandlung Rieger für das Engagement.

Sülzle übernimmt Betrieb in Stockach

Sülzle Stahlpartner aus Rosenfeld übernimmt zum 1. Oktober 2018 den Biegebetrieb der Carl Pfeiffer GmbH & Co. KG in Stockach. Damit wird der Standort Teil von einem der größten Bewehrungsstahlhändler und Biegebetriebe Deutschlands. Die Mitarbeiter bleiben dem Unternehmen auch in Zukunft erhalten.

Als technischer Großhändler für Handwerk und Industrie hat sich die Firma Carl Pfeiffer in Stockach – besser bekannt als »Eisen-Pfeiffer« – in der gesamten Bodenseeregion einen Namen gemacht. Das Familienunternehmen investierte derzeit in ein hochmodernes, vollautomatisches Lagerlogistiksystem, um auch in den nächsten Jahren nachhaltig und kontinuierlich wachsen zu können, so die Geschäftsführer Carl Heinz Pfeiffer und Peter Buchbinder.

»Wir haben uns entschlossen, unseren Biegebetrieb in Stockach an die Sülzle-Gruppe abzugeben, mit der uns schon seit vielen Jahren eine partnerschaftliche Zusammenarbeit verbindet«, erklärt Pfeiffer. Die Firmengruppe mit Hauptsitz in Rosenfeld ist mit ihrem Unter-

nehmen Sülzle Stahlpartner einer der größten Bewehrungsstahlhändler und Biegebetriebe Deutschlands. »Durch die neue Niederlassung in Stockach erweitern wir unser Liefergebiet deutlich«, erläutert der geschäftsführende Gesellschafter Heinrich Sülzle. »In Zukunft können wir Kunden und Bauprojekte in der Bodenseeregion noch flexibler betreuen und schneller beliefern.«

Sülzle übernimmt von Carl Pfeiffer eine große Halle mit modernem Maschinenpark,

einen eigenen Fuhrpark sowie das Mitarbeiterteam des Biegebetriebs. »Damit haben wir eine für alle Seiten strategisch und personell sehr gute Lösung gefunden«, ergänzt Peter Buchbinder. »Die bisherigen Stammkunden können sich auch weiterhin an ihre vertrauten Ansprechpartner wenden«, betont Andreas Sülzle, ebenfalls geschäftsführender Gesellschafter der Sülzle-Gruppe. Darüber hinaus wollen Sülzle und Eisen-Pfeiffer auch in Zukunft partnerschaftlich zusammenarbeiten.



Auf gute Zusammenarbeit: Heinrich Sülzle (von links), Carl Heinz Pfeiffer und Andreas Sülzle.

Foto: Sülzle Holding

Neue Geräte für die Kita

Die Firma PTF Maschinenhandels-gesellschaft mbH aus Gammeringen hat der evangelischen Kindertagesstätte Ulrichstraße in Ebingen 1500 Euro gespendet. Bei seinem Besuch erfuhr Geschäftsführer Holger Keinath, was das Kita-Team dafür angeschafft hatte: ein Klettergerät und ein Laufrad. Die Kinder und Kita-Leiterin Aline Straub dankten Keinath für die Spende und luden zum Rundgang durch ihre Kita ein.